



Beschlussvorlage **Informationsvorlage**

Tischvorlage **Wiedervorlage**

öffentlich
 nichtöffentlich

TOP 8			
Gremium	SR	Amt	Stabstelle
Datum	06.07.2023	Verfasser	Lasch

Beratungsfolge			
Status	Sitzungsdatum	Gremium	Beschluss-Nr.

Gegenstand	Auftragserteilung Ausstattung der Oberschule „Heinrich-Zille“ mit Möbeln
<input checked="" type="checkbox"/> Beratung und Beschluss <input type="checkbox"/> Information	

Sachverhalt:

1. Der erste Bauabschnitt der Erweiterung der Oberschule „Heinrich-Zille“ wird im kommenden Herbst abgeschlossen sein. Im Kopfbau entstehen

im UG	- ein Fachraum Werken	82,47 m ²
	- ein Maschinenraum Schüler	35,20 m ²
	- ein Fachraum Elektronik	74,86 m ²
	- ein Klassenraum TC/WTH	72,49 m ²
	- ein Raum Vorbereitung TC/WTH	23,34 m ²
	- ein Lager TC/WTH	14,88 m ²
im EG	- eine Lehrküche	93,92 m ²
	- ein Raum Vorbereitung WTH	25,17 m ²
	- ein Fachraum Textiles Gestalten	72,71 m ²
	- ein Klassenraum WTH	75,03 m ²
im 1. OG	- ein Klassenraum Englisch/Russisch	72,19 m ²
	- ein Raum Vorbereitung Englisch	21,61 m ²
	- ein Beratungsraum	23,41 m ²
	- ein Klassenraum Englisch	75,03 m ²
	- ein Klassenraum Englisch	72,71 m ²
im 2. OG	- ein Klassenraum Deutsch	72,19 m ²
	- ein Raum Vorbereitung Deutsch	21,61 m ²
	- ein Gruppenraum	23,41 m ²
	- ein Klassenraum Deutsch	75,03 m ²
	- ein Klassenraum Deutsch	72,71 m ²

Die durch Fettdruck hervorgehobenen Räume sind mit Möbeln neu auszustatten (**2. Ausschreibung**) bzw. zu ergänzen (**3. Ergänzungsauftrag**).

Die Einrichtung der Schulräume muss **dringend in den Herbstferien** erfolgen. Nach den Herbstferien sollen die Schüler in den Kopfbau umziehen, da der nächste Bauabschnitt beginnen soll und die Räume mit Beginn leer gezogen sein müssen. Wird der zweite Bauabschnitt zu diesem Zeitpunkt nicht begonnen, können die hierfür beantragten Fördermittel nicht abgerufen werden. Eine Neuauflegung des Förderprogrammes ist nicht in Aussicht. Der zweite Bauabschnitt wäre ohne Förderung nicht zu finanzieren.

Zudem hat die Oberschule ab dem kommenden Schuljahr 2023/2024 weitere Klassen unterzubringen.

2. Ausschreibung

Die Möbel für die neu auszustattenden Räume wurden öffentlich ausgeschrieben. Am 28.04.2023 wurde die Auftragsbekanntmachung auf eVergabe veröffentlicht. Am Verfahren haben drei Firmen teilgenommen. Die Angebotsfrist endete am 01.06.2023, 12:00 Uhr.

Ein Angebot wurde abgegeben von (**Anlage 1**):

VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG
Niederlassung Berlin
Straße der Berliner Kommune 38
10243 Berlin

Die Eröffnung (nichtöffentlich) erfolgte am 01.06.2023, 12:00 Uhr durch zwei Mitarbeiter der Stadt Radeburg. Es wurde eine Niederschrift angefertigt.

Die Unterlagen wurden geprüft und ausgewertet. Unklarheiten wurden aufgeklärt. Zu den Einzelheiten wird auf die **Anlage 2** „*Prüfung und Wertung des Angebotes*“ verwiesen.

Die geprüfte Angebotssumme inkl. MwSt. beträgt 122.841,32 EUR.

3. Ergänzungsauftrag

Der Bieter hat bereits Klassenräume in der Oberschule mit Möbeln ausgestattet. Ein Teil der Räume ist mit Tischen (7 Stück) und Stühlen (14 und 10 Stück) zu ergänzen. Für eine Kompatibilität mit den bestehenden Möbeln und um einheitliches Bild unabhängig vom Bieter zu gewährleisten, wurde hierzu direkt ein Angebot beim Bieter eingeholt (**Anlage 3**).

Die geprüfte Angebotssumme inkl. MwSt. beträgt 3.190,39 EUR. Die Versandkosten entfallen bei Auftragserteilung der Ausschreibung (s. 2.).

4. Finanzierung

Aus Ermächtigungsübertragungen stehen für die Beschaffung beweglicher Gegenstände in Maßnahme 389 100.000 EUR für die Beschaffung beweglicher Gegenstände bis 800 EUR Anschaffungs- und Herstellungskosten zur Verfügung. In Maßnahme 217 sind daneben aus Ermächtigungsübertragungen für die Möbel weitere Finanzmittel für die Ausstattung des 1. BA i. H. v. 26.050 EUR für Investitionen verfügbar; insgesamt mithin ~126.050 EUR. Die Beschaffung ist damit haushaltsrechtlich abgesichert.

Anders als erwartet, betragen die Kosten für den Investitionsanteil nach dem vorliegenden Angebot nun 29.057€ und die laufenden Aufwendungen insgesamt 96.974,71€.

Im Zuge der Haushaltsplanung wurde die Maßnahme 443 bereits neu gebildet. Damit können nach Inkrafttreten des Haushaltsplans Mittel von der Maßnahme 217 als Investitionsmittel in Maßnahme 443 umgeschichtet sowie aus M 389 laufende Aufwendungsansätze in investive Ansätze umgewandelt werden. Fördermittel gibt es für die Beschaffung nicht.

Rechtsgrundlagen:

- allgemeine Vorschriften, wie SächsVergabeG, VOL, UVV-Schulen (GUV-VS1), DIN-Normen;
- Vorschriften Mobiliar, wie DIN ISO 5970 bzw. der DIN EN 1729 Teil 1 und 2

Finanzielle Auswirkungen:

- Auszahlungen/Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit: 96.974,71 EUR
- Auszahlungen für Investitionen 29.057 EUR

Anlagenverzeichnis:

- Angebot VS Möbel (Anlage 1)
- Prüfung und Wertung des Angebotes Möbel (Anlage 2)
- Angebot Ergänzungsmöbel (Anlage 3)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Radeburg beschließt,

- 1. die Vergabe der Lieferung der Möbel aus der Ausschreibung vom 28.04.2023 an die VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG, Niederlassung Berlin, Straße der Berliner Kommune 38, 10243 Berlin in Höhe von 122.841,32 EUR,**
- 2. der Auftrag der Lieferung der Möbel aus dem Angebot von VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG vom 15.06.2023 in Höhe von 3.190,39 EUR wird erteilt.**

Abweichender Beschluss:

gez. Ritter
Bürgermeisterin

gez. Lasch
Stabsstelle

gez. Groß
Hauptamtsleiterin

gez. Schneider
Kämmerer

Abstimmungsergebnis:

Stimmenverhältnis:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltungen:

Verteiler (verwaltungsintern): 110, 02